

Diese Meldung kann unter <http://www.presseportal.de/pm/55903/1578431/waz-ruettgers-spd-vorschlaege-zu-hartz-reform-sind-volkswirtschaftlicher-unsinn> abgerufen werden.

WAZ MEDIEN GRUPPE

WAZ: Rüttgers: SPD-Vorschläge zu Hartz-Reform
sind volkswirtschaftlicher Unsinn

15.03.2010 - 17:51 Uhr, Westdeutsche Allgemeine Zeitung

Essen (ots) - NRW-Ministerpräsident Jürgen Rüttgers (CDU) bewertet die Korrekturvorschläge der SPD zu den Hartz-Gesetzen als volkswirtschaftlichen Unsinn. "Das SPD-Arbeitsmarktpapier ist keine Reform von Hartz IV, sondern eine Stoffsammlung mit arbeitsplatzvernichtenden und volkswirtschaftlich unsinnigen Ideen", sagte Rüttgers den Zeitungen der WAZ-Mediengruppe (Dienstausgabe). Alle Vorschläge seiner Herausfordererin, der SPD-Vorsitzenden Hannelore Kraft, seien zudem einkassiert worden. "So gibt es keine Erhöhung der Hartz-IV-Sätze. Auch mit ihrem gemeinnützigen Arbeitsmarkt hat Frau Kraft sich nicht durchsetzen können. Stattdessen soll ein weiterer voll subventionierter Arbeitsmarkt entstehen, mit dem zwangsläufig gute Arbeitsplätze verdrängt werden", so Rüttgers.

@@infblk@@

Pressekontakt:
Westdeutsche Allgemeine Zeitung
Zentralredaktion
Telefon: 0201 / 804-6528
zentralredaktion@waz.de

Originaltext:

Westdeutsche Allgemeine Zeitung

Pressemappe:

<http://www.presseportal.de/pm/55903/westdeutsche-allgemeine-zeitung>

Pressemappe als RSS:

http://presseportal.de/rss/pm_55903.rss2